

## Reisemedizin (Travel Medicine)

Jährlich verreisen etwa 21 Millionen Deutsche im Durchschnitt für zwei Wochen in Gebiete, die ein gesundheitliches Risiko bergen. Etwa 1,5 Millionen von ihnen werden im Urlaub oder unmittelbar nach der Rückkehr nicht unerheblich oder sogar schwer krank. Eine gute **reisemedizinische Beratung und Prophylaxe** wird daher immer wichtiger, aber auch immer komplexer. Es bedarf umfangreicher Spezialkenntnisse des Arztes, um diesen Anforderungen gerecht zu werden.

In den letzten Jahren hat sich dieser Teilbereich der Medizin aufgrund gesellschaftlicher und geopolitischer Wandlungen zu einem eigenständigen **Fachgebiet „Reisemedizin“** entwickelt. Diesem Umstand tragen heute verschiedene Ärzteverbände und -vereinigungen durch ein **Aus- und Fortbildungs-Curriculum „Reisemedizin“** Rechnung. Darin sind die Grundlagen und die wissenschaftlichen Leitlinien der „Reisemedizin“ als Voraussetzung für eine diesbezügliche fachliche Zertifizierung formuliert. Die ärztliche Leitung liegt in den Händen von namhaften und praxiserfahrenen Reise- und Tropenmedizinern.

### „Fachgesellschaften Reisemedizin“:

- Centrum für Reisemedizin = [www.crm.de](http://www.crm.de)
- Forum Reisen und Medizin = [www.frm-web.de](http://www.frm-web.de)
- Reisemedizin-Experten (MedPrä) = <http://www.reisemed-experten.de/>
- Deutsche Gesellschaft für Tropenmedizin (DTG) = <http://www.dtg.org>
- The International Society of Travel Medicine = [www.istm.org](http://www.istm.org)
- Deutsche Fachgesellschaft Reisemedizin = <http://www.fachgesellschaft-reisemedizin.de/>
- Kölner Institut für Reisemedizin = <http://www.ifrm-koeln.de/>

Die **Reisemedizin** beschäftigt sich wie der Name schon sagt mit dem Reisen und den damit verbundenen Einflüssen und Gefährdungen für den Reisenden, z.B.

- allgemeine Beratung zum Reiseland
- Untersuchung und Beratung zur Reisefähigkeit
- Vorsorgeberatung (Impfberatung, persönliche Apotheke, Reiseapotheke, Notfallplan, Auslandskranken- und Reiserücktritts-/ausfallversicherung)
- Impfprophylaxe (Auffrischimpfungen, Indikationsimpfungen)
- Beratung zur Malariaprophylaxe

Die o.g. Leistungen stellen definitiv keine erstattungspflichtigen und somit abrechenbaren Leistungen zu Lasten der GKV dar, sondern sind sog. **IGeL-Leistungen** (Individuelle **G**esundheitliche **L**eistungen). Für diese muss der Kunde privat in Vorleistung gehen. In vielen Fällen kann er jedoch eine Kostenerstattung für Untersuchung, Beratung, Impfung/en und ggf. Malariaprophylaxe von seiner jeweiligen Krankenkasse beantragen. Die Höhe dieser Kostenerstattung ist von Kasse zu Kasse sehr unterschiedlich, z.B. von 100% bis 0%. Generell zeigen sich die GKV diesbezüglich wesentlich „generöser“ als die privaten Krankenversicherungen, welche erfahrungsgemäß diesbezügliche Leistungen generell ablehnen.

## Welche Krankenkasse zahlt was?

- Reisemedizin-Experten (Medprä) = <http://www.reisemed-experten.de/krankenkassen>
- Centrum für Reisemedizin (CRM) = <http://www.crm.de/krankenkassen/>

Insbesondere die Einwohner von Industrieländern und hier v.a. die älteren Menschen reisen sehr viel nach dem Motto „Man gönnt sich ja sonst nichts.“, „Ich habe mein ganzes Leben viel gearbeitet, nun will ich auch etwas von der Welt sehen.“ oder auch „Die Reise kostet mich nichts - das bezahlen alles meine Erben.“. Hierbei werden weder Kosten, noch **Risiken** gescheut, z.B.

- lange Flugzeiten
- extremes Klima
- grosse Höhen
- unkomfortable Transportmittel vor Ort
- mangelhafte Hygiene vor Ort
- mangelnde medizinische Versorgung vor Ort

Die „junggebliebenen Rentner“ von heute machen Trekking im Himalaya, bereisen Rajasthan/Indien, gehen in Tansania auf Safari und befahren per Schiff den Amazonas bis nach Iquitos/Peru und auch die Antarktis.

Ärzte, welche sich dem Gebiet der Reisemedizin in verstärktem Maße verschreiben, sind oder sollten auch **eigene Reiseerfahrungen** insbesondere in Bezug auf besondere Risiken vorweisen, z.B.

- Bedingungen in den Tropen
- Risiken in der Höhe
- extreme klimatische Bedingungen
- Bedingungen auf See
- Hygieneverhältnisse
- Notfallversorgung

Hierfür kann es empfehlenswert sein, an einem sog. „**Tropenmedizinischen Praxiskurs**“ (vor Ort in einem geeigneten Land, z.B. Madagsakar, Sudan etc.) teilzunehmen und/oder eigene Reisen zu unternehmen und/oder sich gleich für sog. „**Ärztlich begleitete Reisen**“ zu bewerben.

Für eine solche Tätigkeit gelten folgende **Voraussetzungen**:

- Zertifikat „Reisemedizin“ (absolviertes Curriculum Reisemedizin) – alternativ ZB Tropenmedizin
- jährlicher Auffrischkurs „Reisemedizin“
- jährlicher Auffrischkurs „Cardio-Pulmonale-Reanimation“
- eigene reisemedizinische Notfallausstattung
- ausreichende Berufshaftpflichtversicherung
- Englischkenntnisse, ggf. auch Spanisch

## Links:

### „Tropenmedizinischer Praxiskurs“:

- Tropenmedizinischer Praxiskurs im Ausland (Dr. Wantzen) = <http://www.tropendoktor.de/>
- Tropenmedizinischer Praxiskurs in Afrika (Dr. Schäfer) = <http://www.tropmedex.de/>

### Schiffsmedizin:

- Kieler Schiffsarztlehrgang = <http://www.schiffsarztlehrgang.de/>
- Schiffsarzbörse (Priv.Doz.Dr.med. Ottomann) = [www.schiffsarztboerse.de](http://www.schiffsarztboerse.de)

### Berg- und Höhenmedizin:

- Österreichische Gesellschaft für Alpin- und Höhenmedizin = <http://www.alpinmedizin.org/>
- Deutsche Gesellschaft für Berg- und Expeditionsmedizin = [www.bexmed.de](http://www.bexmed.de)

### „Ärztlich begleitete Reisen“:

- Tourvital = <http://partner.tourvital.de/reisen/aerztlich-begleitete-reisen/>
- Mediplus = <https://www.mediplusreisen.de/aerztlich-begleitete-rundreisen.html>
- Studiosus = <http://www.studiosus.com/Reiseangebote/Studienreisen/ServicePlus-Studienreisen>
- Berge und Meer = <https://www.berge-meer.de/thema/aerztlich-begleitete-rundreisen>
- Tourix = <http://www.tourix.de/aerztlich-begleitete-reisen/>
- e-kolumbus = <http://www.e-kolumbus.de/aerztlich-begleitete-rundreisen/>

### Weitere reisemedizinisch interessante Links:

- Auswärtiges Amt = [http://www.auswaertiges-amt.de/DE/Laenderinformationen/Uebersicht\\_Navi.html](http://www.auswaertiges-amt.de/DE/Laenderinformationen/Uebersicht_Navi.html)
- Robert-Koch-Institut (RKI/STIKO) = [www.rki.de](http://www.rki.de)
- World Health Organization (WHO) = <http://www.who.int>
- Weltkarte mit aktuellen Krankheitsausbrüchen = <http://www.healthmap.org/en/>
- Information zur Malaria = <http://www.malaria.info/>
- Reisemedizin-Service (GSK) = [www.reisemedizin.de](http://www.reisemedizin.de)
- Reisemedizinischer Internetservice (GSK) = [www.fit-for-travel.de](http://www.fit-for-travel.de)